



Der Liquid Democracy Newsletter, 03/2022

Demokratie ist nicht selbstverständlich.

Das wird gerade auf besonders bestürzende Weise durch Putins Angriff auf die Ukraine deutlich. Uns fehlen die Worte für das, was gerade passiert. Wir möchten solidarisch sein mit allen Menschen, die auf so viele verschiedene Arten von den aktuellen Entwicklungen betroffen sind. Und wir möchten Unterstützung leisten. Weiter unten findet ihr einige Übersichtsseiten, die uns dabei gerade helfen. Außerdem findet ihr in diesem Newsletter wie gewohnt weitere Themen und Neuigkeiten rund um Demokratie, Digitalisierung und Partizipation. Wir wünschen euch eine gute Lektüre,

Euer Liquid Democracy Team

Liquid Academy – Liquid Tank #8

In unserem achten Liquid Tank zum Thema [Barrierefreie Beteiligung](#) hatten wir Dr. Irmhild Rogalla zu Gast. Sie hat wichtige Erkenntnisse rund um barrierefreie Beteiligung und ihre Erfahrungen aus dem Forschungsprojekt *Partii – Partizipation inklusiv* mit uns geteilt. [Hier](#) gibt es eine ausführliche Zusammenfassung und das Video zum Vortrag auf Liquid Academy.



Unterstützen – #StandwithUkraine

Was können wir tun? Das beschäftigt uns wie viele andere, die Menschen in der Ukraine und auf der Flucht unterstützen möchten. Hier haben wir eine kurze, unvollständige Liste an Beiträgen für euch zusammengestellt, die wir aktuell hilfreich finden:

- Dieser [Blogartikel von GoodJobs](#) listet auf, wie man sich aktuell einbringen kann und stellt u.a. Spendenpools vor, die sich besonders für marginalisierte Gruppen engagieren.
- Für Menschen aus Berlin und Brandenburg gibt der Tagesspiegel [einen Überblick](#), was aktuell gebraucht wird.
- Und bei [GoVolunteer](#), [Vostel](#) und [Volunteer Planner](#) findet ihr zahlreiche Möglichkeiten in ganz Deutschland, um euch einzubringen.

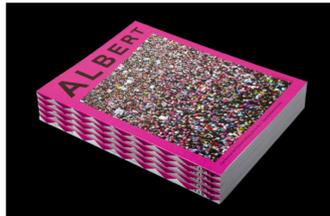
Initiative Demokratie für alle!



Wir sind Teil der Berliner Volksinitiative [Demokratie für alle!](#) Unsere Forderungen: Herabsetzung des Wahlalters auf 16 Jahre, Wahlrecht für Menschen ohne deutsche Staatsbürgerschaft und digitale Unterschriften für Volksbegehren. **Wir brauchen 20.000 Unterschriften bis zum 27. März** und dafür brauchen wir euch! [Hier](#) könnt ihr die Liste unterschreiben und euch an den Sammelaktionen beteiligen (alle Infos dazu sind unten auf der [Seite](#).)

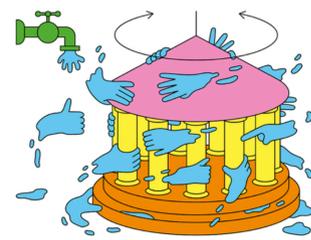
Sehens- und Lesenswertes

- [Corona bremst Beteiligung](#) - Das ist das Ergebnis einer neuen Studie des Berliner Instituts für Partizipation. Außerdem: Es gibt einen starken Digitalisierungsimpuls, während analoge Verfahren trotzdem wichtig bleiben.



Mit dabei ist auch Liquid Democracy und unsere Beteiligungssoftware adhocracy+. „Gemeinwohlorientierte Digitalisierung ist möglich. Und digitale Tools sind ein zentraler Baustein, um Demokratie neu erlebbar zu machen“, sagt Moritz von Liquid im Interview.

[Neuland](#) - In der neuen Ausgabe von ALBERT, dem Magazin der Einstein Stiftung Berlin, geht es um [Demokratieforschung](#). Unter anderem werden neun digitale Ideen aus Berlin vorgestellt, die unsere Demokratie transparenter, partizipativer und gerechter gestalten wollen.



Veranstaltungen



29. März, 13:00 - 15:30, digital: [Workshop Partizipative Organisationskultur, digital umgesetzt](#) beim Digital Social Summit - Carolin und Max stellen euch Tools und Formate vor, mit denen wir unsere Arbeit bei Liquid auch intern partizipativ gestalten und erklären, welchen Mehrwert das hat. Ein Grund mehr, euch jetzt gleich für den [Digital Social Summit 2022](#) anzumelden!

- **3. Mai, Bern: Civic-Tech-Konferenz 2022** - Die Konferenz des Dachverbands Schweizer Jugendparlemente beschäftigt sich mit Möglichkeiten von digitaler Partizipation für Jugendliche und junge Erwachsene. Wir sind auch dabei und stellen unsere Beteiligungssoftware adhocracy+ vor.

Neues bei adhocracy+

Über 250 Organisationen verwenden bereits unsere kostenfreie Beteiligungsplattform adhocracy+. [Hier](#) findet ihr nun eine Auswahl von Best Practices!

adhocracy+ finanziert sich aus Spenden. Aktuell arbeiten wir daran, die [Plattform noch barriereärmer zu gestalten](#). Seid dabei!



Du hast Kolleg*innen, Freund*innen oder Bekannte, die sich für unseren Newsletter interessieren könnten? Dann [leite diesen Newsletter weiter](#).

Wir freuen uns über Feedback. [Schreib uns](#) also gerne deine Ideen, Anmerkungen oder Kritik.